

Name der entgegennehmenden Stelle		Gemeindekennzahl der Gemeinde des Sitzes der Betriebsstätte		GewA 3
Gewerbe-Abmeldung nach § 14 oder § 55c der Gewerbeordnung		Bitte die nachfolgenden Felder vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen		
<p>Angaben zum Betriebsinhaber: Bei Personengesellschaften (z. B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen sind in den Feldern 4 bis 11 die Angaben zum gesetzlichen Vertreter einzutragen (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Bei weiteren gesetzlichen Vertretern sind die Angaben auf Beiblättern zu machen.</p> <p>1 Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister, ggf. im Stiftungsverzeichnis eingetragener Name mit Rechtsform (bei GbR: Angabe der weiteren Gesellschafter)</p> <p>2 Ort und Nummer des Eintrages im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister, ggf. Nummer im Stiftungsverzeichnis</p>				
3 Name des Geschäfts, wenn er vom eingetragenen Namen in Feld 1 abweicht (Geschäftsbezeichnung; z. B. Gaststätte zum grünen Baum, Friseur Haargenau)				
<p>Angaben zur Person</p> <p>4 Name</p> <p>5 Vornamen</p> <p>6 Geschlecht (Angabe ist entsprechend der Eintragung in der Geburtsurkunde zu machen)</p> <p><input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> ohne Angaben</p> <p>7 Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)</p> <p>8 Geburtsdatum</p> <p>9 Geburtsort und -land</p>				
10 Staatsangehörigkeit(en) <input type="checkbox"/> deutsch andere:				
11 Anschrift der Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		(Mobil-)Telefonnummer	Telefaxnummer	
		E-Mail-Adresse	Internetadresse	
Angaben zum Betrieb		12 Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften) / Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)	13 Liegt eine Beteiligung der öffentlichen Hand vor?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> nicht bekannt
14 Vertretungsberechtigte Person / Betriebsleiter (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)				
Name, Vorname				
<p>Anschriften (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)</p> <p>15 Betriebsstätte</p> <p>(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer</p> <p>E-Mail-Adresse Internetadresse</p>				
16 Hauptniederlassung (falls die Betriebsstätte lediglich Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle ist)		(Mobil-)Telefonnummer	Telefaxnummer	
		E-Mail-Adresse	Internetadresse	
17 Künftige Betriebsstätte (falls an einem anderen Ort eine Neuerrichtung beabsichtigt ist)		(Mobil-)Telefonnummer	Telefaxnummer	
		E-Mail-Adresse	Internetadresse	
18 Abgemeldete Tätigkeit (bitte genau angeben und Tätigkeit möglichst genau beschreiben: z. B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln); bei mehreren Tätigkeiten bitte den Schwerpunkt unterstreichen – ggf. ein Beiblatt verwenden.				
19 Wurde die aufgegebene Tätigkeit (zuletzt) im Nebenerwerb betrieben?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	20 Datum der Betriebsaufgabe	
21 Art des abgemeldeten Betriebes		Industrie	Handwerk	Handel
22 Zahl der bei der Geschäftsaufgabe/-übergabe tätigen Personen (einschließlich Aushilfen, Ehe- oder Lebenspartner des Inhabers); ohne Inhaber		Vollzeit	Teilzeit	<input type="checkbox"/> keine
Die Abmeldung wird erstattet für		<input type="checkbox"/> 23 eine Hauptniederlassung <input type="checkbox"/> 24 eine Reisegewerbe	<input type="checkbox"/> eine Zweigniederlassung	<input type="checkbox"/> eine unselbständige Zweigstelle
25 Grund der Aufgabe/der Übergabe		Vollständige Aufgabe	Verlegung in einen anderen Meldebezirk	
		Wechsel der Rechtsform	Übertragung nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)	
		Gesellschafteraustritt	Übergabe (Erfolge, Kauf, Pacht)	
27 Name des künftigen Gewerbetreibenden oder künftiger Firmenname				
28 Gründe für die Betriebsaufgabe (z. B. Alter, wirtschaftliche Schwierigkeiten, Insolvenzverfahren usw.)				
<p>Hinweis: Eine Wiederaufnahme der abgemeldeten Tätigkeit ist erneut anzugepflichtig.</p>				
29 Datum		30 Unterschrift		
Unterschrift Behörde				

Zutreffendes ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Bearbeitungsvermerke:

Nr. / Aktenzeichen:

1. Inhalt und Vollständigkeit der Anzeige überprüft, sie ist zutreffend u. vollständig ausgefüllt:				<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
2. Der Anzeigende hat sich ausgewiesen:				<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> Bundes- personalalausweis <input type="checkbox"/> Reisepass		<input type="checkbox"/> Führerschein	<input type="checkbox"/> persönlich bekannt		
3. Gebührenfestsetzung:	Euro	Geb.-Reg. Nr.:	Kostenrechnung Nr.:		
4. Empfangsbescheinigung nach § 15 Abs. 1 GewO erteilt:				<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> versandt		Datum:			
5. Eingetragen in	<input type="checkbox"/> Gewerbeplatte/ Gewerbeverzeichnis	Nr.:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja	
6. Abdrucke der Anzeige weitergeleitet (lt. Verteiler)				<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
7. Zu den Akten:		Datum:			

Ort, Datum

Unterschrift

Verteiler:	erledigt:
1) entgegennehmende Gemeinde	
2) Bescheinigung	
3) Kasse / Steuerstelle	
4) Landratsamt	
5) Statist. Landesamt	
6) Finanzamt	
7) Gewerbeaufsichtsamt	
8) Industrie- und Handelskammer	
9) Handwerkskammer	
10) Eichamt	
11) Landesagentur für Arbeit	
12) Landesverband Bayern und Sachsen der gewerblichen Berufsgenossenschaft	
13) Zollverwaltung	

Name der entgegennehmenden Stelle		Gemeindekennzahl der Gemeinde des Sitzes der Betriebsstätte		GewA 3
Gewerbe-Abmeldung nach § 14 oder § 55c der Gewerbeordnung		Bitte die nachfolgenden Felder vollständig und gut lesbar ausfüllen sowie die zutreffenden Kästchen ankreuzen		
<p>Angaben zum Betriebsinhaber: Bei Personengesellschaften (z. B. OHG) ist für jeden geschäftsführenden Gesellschafter ein eigener Vordruck auszufüllen. Bei juristischen Personen sind in den Feldern 4 bis 11 die Angaben zum gesetzlichen Vertreter einzutragen (bei inländischer AG wird auf diese Angaben verzichtet). Bei weiteren gesetzlichen Vertretern sind die Angaben auf Beiblättern zu machen.</p> <p>1 Im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister, ggf. im Stiftungsverzeichnis eingetragener Name mit Rechtsform (bei GbR: Angabe der weiteren Gesellschafter)</p> <p>2 Ort und Nummer des Eintrages im Handels-, Genossenschafts- oder Vereinsregister, ggf. Nummer im Stiftungsverzeichnis</p>				
3 Name des Geschäfts, wenn er vom eingetragenen Namen in Feld 1 abweicht (Geschäftsbezeichnung; z. B. Gaststätte zum grünen Baum, Friseur Haargenau)				
<p>Angaben zur Person</p> <p>4 Name</p> <p>5 Vornamen</p> <p>6 Geschlecht (Angabe ist entsprechend der Eintragung in der Geburtsurkunde zu machen)</p> <p><input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers <input type="checkbox"/> ohne Angaben</p> <p>7 Geburtsname (nur bei Abweichung vom Namen)</p> <p>8 Geburtsdatum</p> <p>9 Geburtsort und -land</p>				
10 Staatsangehörigkeit(en) <input type="checkbox"/> deutsch andere:				
11 Anschrift der Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)		(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer		
		E-Mail-Adresse Internetadresse		
Angaben zum Betrieb		12 Zahl der geschäftsführenden Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften) / Zahl der gesetzlichen Vertreter (nur bei juristischen Personen)	13 Liegt eine Beteiligung der öffentlichen Hand vor?	
14 Vertretungsberechtigte Person / Betriebsleiter (nur bei inländischen Aktiengesellschaften, Zweigniederlassungen und unselbständigen Zweigstellen)		Name, Vorname		
<p>Anschriften (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)</p> <p>15 Betriebsstätte</p> <p>(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer</p> <p>E-Mail-Adresse Internetadresse</p> <p>16 Hauptniederlassung (falls die Betriebsstätte lediglich Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle ist)</p> <p>(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer</p> <p>E-Mail-Adresse Internetadresse</p> <p>17 Künftige Betriebsstätte (falls an einem anderen Ort eine Neuerrichtung beabsichtigt ist)</p> <p>(Mobil-)Telefonnummer Telefaxnummer</p> <p>E-Mail-Adresse Internetadresse</p>				
18 Abgemeldete Tätigkeit (bitte genau angeben und Tätigkeit möglichst genau beschreiben: z. B. Herstellung von Möbeln, Elektroinstallationen und Elektroeinzelhandel, Großhandel mit Lebensmitteln); bei mehreren Tätigkeiten bitte den Schwerpunkt unterstreichen – ggf. ein Beiblatt verwenden.				
19 Wurde die aufgegebene Tätigkeit (zuletzt) im Nebenerwerb betrieben?		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	20 Datum der Betriebsaufgabe	
21 Art des abgemeldeten Betriebes		Industrie	Handwerk	Handel
22 Zahl der bei der Geschäftsaufgabe/-übergabe tätigen Personen (einschließlich Aushilfen, Ehe- oder Lebenspartner des Inhabers); ohne Inhaber		Vollzeit	Teilzeit	<input type="checkbox"/> keine
Die Abmeldung wird erstattet für		<input type="checkbox"/> 23 eine Hauptniederlassung <input type="checkbox"/> 24 ein Reisegewerbe	<input type="checkbox"/> eine Zweigniederlassung	<input type="checkbox"/> eine unselbständige Zweigstelle
25 Grund der Aufgabe/der Übergabe		Vollständige Aufgabe	Verlegung in einen anderen Meldebezirk	
		Wechsel der Rechtsform	Übertragung nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung)	
		Gesellschafteraustritt	Übergabe (Erbohlge, Kauf, Pacht)	
27 Name des künftigen Gewerbetreibenden oder künftiger Firmenname				
28 Gründe für die Betriebsaufgabe (z. B. Alter, wirtschaftliche Schwierigkeiten, Insolvenzverfahren usw.)				
<p>Hinweis: Eine Wiederaufnahme der abgemeldeten Tätigkeit ist erneut anzugepflichtig.</p>				
29 Datum		30 Unterschrift	Bescheinigung Gebühr: _____ Geb.-Reg. Nr.: _____	Dienst-siegel
			Ort, Datum	Unterschrift Behörde

Zutreffendes ankreuzen!

Nachdruck, Nachahmung, Kopieren und elektronische Speicherung verboten!

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Die allgemein bei allen Gewerbeanzeigepflichtigen durchgeführte Statistik dient der Gewinnung zuverlässiger, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten über die Gewerbean-, ab- und -ummeldungen. Sie ist unentbehrliche Informationsgrundlage für die Wirtschafts-, Wettbewerbs- und Strukturpolitik.

Rechtsgrundlage der Statistik ist § 14 Abs. 1 Satz 3 i.V.m. § 14 Abs. 8a der Gewerbeordnung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG). Erhoben werden die Tatbestände zu § 14 Abs. 8a Satz 4 Nr. 1 bis 3 Gewerbeordnung.

Gemäß § 14 Abs. 8a der Gewerbeordnung in Verbindung mit § 15 BStatG besteht für die nach § 14 Abs. 1 bis 3 Gewerbeordnung Anzeigepflichtigen Auskunftspflicht. Die Auskunftserteilung erfolgt mit der Gewerbeanzeige.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG keine aufschiebende Wirkung.

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht für die Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Die Angaben zu den Feld-Nummern 1 bis 5, 12 und 15 bis 17 sind Hilfsmerkmale, die lediglich der technischen Durchführung der Erhebung dienen. Die Angaben zu der Feld-Nummer 12 wird nach Abschluss der Prüfung der Angaben vernichtet. Die übrigen Angaben zu den Feld-Nummern werden zusammen mit den Angaben zu den Feld-Nummern 18, 21, 22 und dem Datum der Aufnahme zur Führung einer Adressdatei nach § 13 BStatG verwendet. Darüber hinaus dienen die vorgenannten Angaben der Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 2186/93 des Rates vom 22. Juli 1993 über die innergemeinschaftliche Koordinierung des Aufbaus von Unternehmensregistern für statistische Verwendungszwecke (ABl. EG Nr. L 196 S. 1).

Hinweise

1. Diese Anzeige gilt gleichzeitig als Anzeige nach § 138 Abs. 1 der Abgabenordnung bei dem für den angemeldeten Betrieb zuständigen Finanzamt; die übrigen steuerrechtlichen Vorschriften bleiben jedoch unberührt.

Unberührt bleiben auch die sonstigen öffentlich-rechtlichen Pflichten, z. B. nach dem Arbeits- und Sozialversicherungsrecht oder dem Außenwirtschafts- und Ausländerrecht.

Diese Bescheinigung berechtigt insbesondere nicht zum Beginn oder zur Änderung oder Erweiterung oder Verlegung eines Gewerbebetriebes, wenn dafür eine Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle notwendig ist. Zu widerhandlungen gegen eine Anzeige- oder Erlaubnispflicht oder eine Pflicht zur Eintragung in die Handwerksrolle können mit Geldbuße, in bestimmten Fällen (vgl. § 148 GewO) auch mit Geldstrafe oder Freiheitsstrafe geahndet werden. Die Fortsetzung eines ohne eine etwa erforderliche Erlaubnis oder eine Eintragung in die Handwerksrolle begonnenen Betriebes kann verhindert werden (§ 15 Abs. 2 GewO, § 16 HwO).

2. Ein Wechsel des Betriebsinhabers (z. B. durch Kauf, Pacht, Erbfolge, Änderung der Rechtsform) einschließlich des Ein- oder Ausgangs geschäftsführender Gesellschafter bei Personengesellschaften (OHG, KG, GbR), ein Wechsel der Betriebstätigkeit (z. B. Umwandlung eines Großhandels in einen Einzelhandel), eine Ausdehnung der Tätigkeit auf Waren oder Leistungen, die bei Betrieben der angemeldeten Art nicht geschäftsüblich sind (z. B. Erweiterung eines Großhandels um einen Einzelhandel), eine Verlegung des Betriebes oder die Aufgabe des Betriebes ist erneut nach § 14 GewO anzugeben.

3. Gewerbetreibende, die eine offene Verkaufsstelle, eine Gaststätte oder eine sonstige jedermann zugängliche Betriebsstätte, eine Spielhalle oder ein ähnliches Unternehmen betreiben oder Automaten außerhalb ihrer Betriebsräume aufstellen, haben ihren Namen und/oder ihre Firma an der Außenseite oder am Eingang des Betriebes bzw. an den Automaten anzubringen; bei Automaten ist außerdem die Anschrift des Gewerbetreibenden anzubringen.

Gewerbetreibende, für die keine Firma im Handelsregister eingetragen ist, müssen nach § 15b Abs. 1 GewO im schriftlichen rechtsgeschäftlichen Verkehr ihren Namen mit mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen verwenden.

4. Bei bereits gegründeten, aber noch nicht im Handelsregister eingetragenen juristischen Personen gilt die Gewerbeanmeldung bis zur Registereintragung nur als Gewerbeanzeige für die in dem Gesellschaftsvertrag oder in der Satzung angegebenen Gründer; für die juristische Person gilt die Gewerbeanmeldung erst dann, wenn der auf der Vorderseite angegebenen Behörde ein Auszug über die Registereintragung vorgelegt wird, deren Inhalt mit den Angaben in der Gewerbeanzeige übereinstimmt.

5. Ausländer, mit Ausnahme der EU/EWR-Ausländer, die in eigener Person im Inland eine gewerbliche Tätigkeit ausüben wollen, bedürfen einer Aufenthaltsgenehmigung der dafür zuständigen Ausländerbehörde, nach der ihnen die Ausübung des betreffenden Gewerbes ausländerrechtlich gestattet ist.